

**Niederschrift über die 19. Sitzung der STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG
in der Wahlperiode 2016 – 2021 am Dienstag, 17.04.2018
im Kulturhaus Trais Nr. 19/2017**

Tagesordnung

1 Mitteilungen

- a) des Stadtverordnetenvorstehers
- b) des Magistrats

Teil A – ohne Beratung

**2 Mehrgenerationenspielplatz Brückfeld IV
-Planung des Abschnittes Erwachsenenparcours**

- a) Bericht des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung und des Ausschusses für soziale und kulturelle Angelegenheiten
- b) Beschlussfassung

Teil B – mit Beratung

3 Eil-Antrag zur Baugrundstücksvergabe innerhalb der Stadt Münzenberg

- a) Beratung und Beschlussfassung

4 Anbau einer Ü3-Gruppe im Kindergarten Kinderbrücke

- a) Bericht des Haupt- und Finanzausschusses
- b) Beschlussfassung

5 Planung und Bau einer Schutzhütte am Hochzeitswald

- a) Bericht des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung und des Ausschusses für soziale und kulturelle Angelegenheiten
- b) Beratung und Beschlussfassung

6 4. Änderung des Sanierungsplanes“ im Stt. Gambach

- a) Bericht des Magistrats
- b) Beratung und Beschlussfassung

**7 Besetzung eines Ortsgerichtsschöffen für den Ortsgerichtsbezirk I
(Gambach/Ober-Hörgern)**

- a) Bericht des Magistrats
- b) Wahl eines Ortsgerichtsschöffen
- c) Beschlussfassung

**8 Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung über die Wahrnehmung
von Aufgaben des Auftrags- und Vergabewesens im Rahmen der
interkommunalen Zusammenarbeit**

- a) Bericht des Magistrates
- b) Beratung und Beschlussfassung

- 9 Antrag der SPD-Fraktion vom 04.04.2018 zur Übernahme der Schülerbeförderungskosten für die Schülerinnen und Schüler aus dem Stadtteil Trais**
- a) Bericht des Magistrats
 - b) Beratung und Beschlussfassung

- 10 Anfrage der SPD-Fraktion vom 04.04.2018 bezüglich der Nutzung der Räumlichkeiten der Schule für die städtische Jugendarbeit**
- a) Bericht des Magistrats

Beratung unter Ausschluss der Öffentlichkeit

- 11 Erlass von Steuern**
- a) Bericht des Magistrats
 - b) Beratung und Beschlussfassung unter Ausschluss der Öffentlichkeit

Anwesenheit:

I. Magistrat:

Bürgermeisterin Dr. Isabell Tammer
Erster Stadtrat Alexander Heise
Stadtrat Karl Heinz Alles
Stadtrat Klaus Ohly
Stadtrat Carsten Bolz
Stadtrat Hagen Vetter
Stadtrat Ernst Peter Wirth
Stadträtin Cornelia Scheurich

II. Stadtverordnete:

01 Bender, Wilfried	10 Brückel, Michael	20 Berg, Ronald
02 Eiser, Dirk	11 Haas, Rudolf	21 Hoppe, Richard
03 Heise, Thomas „e“	12 Hüttl, Peter	22 Schaback, Armin „e“
04 Kaiser, Stefan	13 Laspoulas, Haris	23 Thiele, Sascha
05 Klein, Wolfgang	14 Metzger, Horst „e“	
06 Müller, Gerold	15 Müller, Matthias	
07 Reuhl, Kurt	16 Prockl, Harry	
08 Schepp, Thorsten	17 Schwab, Norbert	
09 Wendel, Ina	18 Tschertner, Manfred	
	19 Vetter, Sabine	

Abwesend (entschuldigt „e“, unentschuldigt „u“):

Außerdem anwesend: Ortsvorsteherin Gabriele Sickel, Ortsvorsteher Lothar Düringer, Frau Sabine Nebhuth-Alles (neu gewählte Ortsgerichtsschöffin)

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 21:25 Uhr

Schriftführerin: Daniela Groß

Stadtverordnetenvorsteher Manfred Tschertner eröffnet die 19. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und begrüßt alle Anwesenden. Die Stadtverordnetenversammlung war durch Einladung ihrer Mitglieder vom 06.04.2018 unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß einberufen. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung stellt fest, dass gegen die

Ordnungsmäßigkeit der Einberufung keine Einwände erhoben wurden.
Die Stadtverordnetenversammlung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig. Es wird festgestellt, dass die Nummerierung der Tagesordnungspunkte falsch ist.

CDU-Fraktionsvorsitzender Müller bringt einen Eil-Antrag zur Baugrundstücksvergabe innerhalb der Stadt Münzenberg ein. Dieser wird **einstimmig** angenommen. Des Weiteren beantragt die CDU Fraktion den Tagesordnungspunkt – Anbau einer Ü3 Gruppe im Kindergarten Kinderbrücke in den Teil B mit Beratung zu übernehmen und den TOP 8 – Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung- in den Haupt- und Finanzausschuss zu überweisen, da bis zur Sitzung keine Unterlagen vorlagen.

Der Stadtverordnetenvorsteher gibt sodann die neue Tagesordnung bekannt.

Zu TOP 1 a):

Der Stadtverordnetenvorsteher informiert, dass am 24.04.2018 um 19:30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates in Ober-Hörgern stattfindet. Am 26.04.2018 beginnt um 19:00 Uhr in der Stadtverwaltung eine Vernissage von Frau Birgit von Ritter-Zahony über die Kirchtürme der Wetterau. Anschließend gratuliert er dem Stadtverordneten Wilfried Bender nachträglich zu seinem 50. Geburtstag und teilt mit, dass dieser im Anschluss an die Sitzung zu einem kleinen Imbiss und Umtrunk einlädt.

Zu TOP 1 b):

Bürgermeisterin Dr. Tammer begrüßt alle Anwesenden und verliest die Mitteilungen des Magistrats. Die Mitteilungen liegen dem Protokoll als **Anlage 1** bei.

Zu TOP 2 a):

Ausschuss-Vorsitzender Eiser berichtet über die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung und dem Ausschuss für Soziale und kulturelle Angelegenheiten vom 16.03.2018 und empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die Auswahl der Geräte, wie von der Arbeitsgruppe vorgeschlagen, zu treffen und eine Sichtverbindung im hinteren Bereich zum Kinderspielfeld mit weiteren Sitzmöglichkeiten zu schaffen.

Zu TOP 2 b):

Die Stadtverordnetenversammlung folgt **einstimmig** der Beschlussempfehlung der Ausschüsse.

Zu TOP 3):

Fraktionsvorsitzender Müller erläutert den gestellten Eil-Antrag, in dem der Magistrat der Stadt Münzenberg dafür Sorge tragen soll, dass Interessenten an Baugrundstücken frei entscheiden können, welches Baugrundstück sie kaufen möchten. Lediglich die gültige Vergabeordnung kann hier Einschränkungen vornehmen.

Dieser Antrag wird **einstimmig** von der Stadtverordnetenversammlung angenommen.

Zu TOP 4 a):

Ausschuss-Vorsitzender Prockl berichtet über die Haupt- und Finanzausschuss-Sitzung vom 10.04.2018. Bürgermeisterin Dr. Tammer erläutert nochmal die Magistratsvorlage und weist darauf hin, dass der Bedarf für eine weitere Ü3-Gruppe im Kindergarten Kinderbrücke besteht

Zu TOP 4 b):

Nach kurzer Diskussion beschließt die Stadtverordnetenversammlung **einstimmig** der Magistratsvorlage zu folgen und Mittel für die weitere Planung eines Anbaues an der Kinderbrücke in der dargestellten Form frei zu geben. Nach der Beauftragung eines Architekten und der Erstellung der konkreten Ausbauplanung sollen diese Unterlagen zur Beratung und Beschlussfassung vorgelegt werden.

Zu TOP 5 a):

Ausschuss-Vorsitzender Eiser berichtet über die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Bauen, Ökologie und Planung und dem Ausschuss für Soziale und kulturelle Angelegenheiten vom 16.03.2018.

Zu TOP 5b):

Nach eingehender Diskussion wird der Ausschussempfehlung mit **17 Ja-Stimmen** und **3 Nein-Stimmen** gefolgt. Der Bau eines Multifunktionspavillons / Schutzhütte im Hochzeitswald ist somit abgelehnt.

Stadtverordneter Wolfgang Klein verlässt wegen Widerstreit der Interessen den Sitzungssaal.

Zu TOP 6a):

Bürgermeisterin Dr. Tammer erläutert, dass im Rahmen der weiteren Planungen des Investors sich gezeigt hat, dass die Lage der Baufenster sowie die Lage der geplanten Stellplätze teilweise nicht mit dem Bauvorhaben übereinstimmen.

Der Magistrat schlägt zur Lösung dieser Situation vor, dass der Bebauungsplan erneut geändert wird und die Baufenster entsprechend dem Vorhaben etwas gedreht werden.

Die Ausnutzungszahlen werden durch die Änderung nicht verändert. Die nach der Stellplatzsatzung erforderlichen Stellplätze werden in der Lage verschoben.

Zu TOP 6 b):

Die Änderung des Sanierungsplanes im Stadtteil Gambach wird mit **17 Ja-Stimmen** und **2 Nein-Stimmen** angenommen.

Stadtverordneter Wolfgang Klein nimmt wieder an der Sitzung teil.

Zu TOP 7 a):

Bürgermeisterin Dr. Tammer schlägt den Stadtverordneten vor, Frau Sabine Nebhuth-Alles als Ortsgerichtsschöffin dem Amtsgericht zu benennen.

Zu TOP 7 b):

Stadtverordnetenvorsteher Tschertner erläutert, dass eine geheime Wahl stattfinden muss, jedoch bei nur einer Bewerbung durch Handheben abgestimmt werden kann. Es ist jedoch zwingend eine Mehrheit von mindestens 12 Stimmen erforderlich.

Sodann wird per Akklamation abgestimmt.

Zu TOP 7 c):

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt **einstimmig** Frau Sabine Nebhuth-Alles als Ortsgerichtsschöffin für den Ortsgerichtsbezirk I (Gambach/Ober-Hörgern) dem Amtsgericht zu benennen.

Zu TOP 8 a):

Bürgermeisterin Dr. Tammer berichtet über die Vorlage des Magistrats. Es wurde kritisiert, dass diese Vorlage nicht Teil der Einladung zur Stadtverordnetensitzung war und somit auch diesbezüglich schlecht darüber beraten oder ein Beschluss gefasst werden kann. Alle Fraktionen sind sich einig, diesen TOP in den Haupt- und Finanzausschuss unter Vorlage der entsprechenden Unterlagen zu überweisen.

Zu TOP 8 b):

Der TOP wird **einstimmig** in den Haupt- und Finanzausschuss überwiesen.

Stadtverordneter Michael Brückel verlässt den Tagungsraum

Zu TOP 9 a):

Stadtverordneter Prockl erläutert kurz die Anfrage der SPD-Fraktion und beantragt, die weitere Übernahme der Schülerbeförderungskosten für die Schülerinnen und Schüler aus dem Stadtteil Trais für das Schuljahr 2018/2019 und die Übernahme der dafür entstehenden Kosten in den Haushalt.

Zu TOP 9 b):

Stadtverordneter Prockl beantragt eine namentliche Abstimmung.

Für **Ja stimmten**: Wilfried Bender, Stefan Kaiser, Rudolf Haas, Peter Hüttl, Haris Laspoulas, Matthias Müller, Harry Prockl, Norbert Schwab, Manfred Tschertner, Sabine Vetter, Richard Hoppe
Für **Nein stimmten**: Dirk Eiser, Wolfgang Klein, Gerold Müller, Kurt Reuhl, Thorsten Schepp, Ina Wendel, Ronald Berg, Sascha Thiele

Der Antrag ist somit mit **11 Ja-Stimmen** und **8 Nein-Stimmen** angenommen.

Stadtverordneter Michael Brückel nimmt wieder an der Sitzung teil.

Zu TOP 10 a):

Bürgermeisterin Tammer beantwortet die Fragen wie folgt:

1. Wurde der Vertrag mit dem Wetteraukreis verlängert?
- Nein.
2. Wenn er nicht verlängert wurde,
 1. warum nicht?
- Eine Verlängerung wurde von Seiten des Wetteraukreises abgelehnt. Es liegt an einer schulspezifischen Geschichte. Die Räume werden zukünftig für die Inklusionsarbeit der Schule benötigt.
 2. in welchen Räumlichkeiten soll die Jugendpflege der Stadt künftig fortgeführt werden?
- Ab 1. August 2018 im alten Archiv in der Hauptstraße 22 im Stadtteil Gambach.

Stadtverordneter Prockl fragt, ob dies die endgültige Lösung oder die Lösung für eine anschließende Lösung ist?

Bürgermeisterin Dr. Tammer teilt mit, dass verschiedene Möglichkeiten avisiert sind, bei denen man jedoch noch nicht Entwicklungen absehen kann und deshalb erst die Ergebnisse abwarten muss um dann endgültig zu entscheiden.

Der Stadtverordnetenvorsteher bittet die Gäste den Tagungsraum zu verlassen.

Die Sitzung wird nach 5minütiger Unterbrechung mit TOP 11
unter Ausschluss der Öffentlichkeit fortgesetzt.

Der Stadtverordnete Matthias Müller verlässt um 21:15 Uhr die Sitzung.

Zu TOP 11 a):

Bürgermeisterin Dr. Tammer berichtet über die Vorlage des Magistrats.

Zu TOP 11 b):

Die Stadtverordnetenversammlung folgt **einstimmig** der Beschlussempfehlung des Magistrats.

Münzenberg, 18.04.2018

Daniela Groß
Schriftführerin

Manfred Tschertner
Vorsitzendes Mitglied der
Stadtverordnetenversammlung

Anlage 1

Haushaltsvollzugsbericht 4. Quartal 2018

Der Einkommensteueranteil hat im IV. Quartal 3,6 Mill. € betragen

Die Aufstellung des Haushaltsvollzugsbericht für das IV. Quartal 2018 wird von Bürgermeisterin Tammer erläutert und an die Stadtverordneten verteilt.

Bürgerhaushalt 2018

Der Bürgerhaushalt wurde fertiggestellt und wird an die Stadtverordnete verteilt. Die Bürger der Stadt Münzenberg haben die Möglichkeit, sich den Bürgerhaushalt in der Verwaltung in ausgedruckter Form abzuholen. Er wird nicht an die Haushalte verteilt.

Bericht der Jugendpflege

Der Bericht der Jugendpflege wurde erstellt und liegt den Stadtverordneten vor.

Flüchtlinge

Zurzeit sind in der Stadt Münzenberg: 46 Personen in 5 Unterkünften untergebracht, davon, 30 aus Afghanistan, 1 aus Algerien, 1 aus Eritrea, 2 aus dem Iran und 12 Personen einer Großfamilie (3 Generationen) aus der Russischen Föderation. Daher haben wir in der Stadt Münzenberg im Moment 20 freie Plätze.

Baugebiet Ober-Hörgern

Nachdem für das Baugebiet der Bebauungsplan beschlossen wurde, wurden zusammen mit der beauftragten Fa. Weber Vorbereitungen für die Erschließungsarbeiten durchgeführt.

In der Zwischenzeit wurde die Vermessung des Gebietes durchgeführt und die Abrechnungen der Schlusszahlungen bzw. die Anforderung von Erschließungsbeiträgen von den Alteiligentümern vorgenommen.

Aufgrund der im Jahr 2015 geschlossenen Verträge war dies alles erst nach durchgeführter Vermessung möglich.

In der kommenden Woche sollen jetzt die neu gebildeten Bauplätze von der Stadt an die Fa. Weber notariell verkauft werden.

Anschließend beginnt der Verkauf an die örtlichen Bauplatzbewerber.

Baugebiet Trais

Die Stadtverordnetenversammlung hat im Haushalt 2018 Mittel für den Ankauf von im Flächennutzungsplan ausgewiesenen Erweiterungsflächen südlich des Baugebietes „Am Kreuzberg“ eingestellt.

Mit den Eigentümern wurden zwischenzeitlich notarielle Ankaufverträge abgeschlossen.

„Im Eiloh“

Im Baugebiet „Im Eiloh“ steht nach heutigem Stand noch 1 Platz zur Verfügung.

Baugebiet Brückfeld in Gambach

Die Bauarbeiten zur Enderschließung des vorletzten Bauabschnittes im Tulpen- und Nelkenweg werden in ca. 14 Tagen zu Ende gehen. Aktuell ist der nördliche Bereich des Tulpenweges bis zum Gehweg im mittleren Bereich fertiggestellt und zur Nutzung freigegeben.

Im letzten Bauabschnitt haben die privaten Bauaktivitäten begonnen und am Wochenende nach Ostern ist das erste Haus bezogen worden.

Derzeit sind nur 3 Grundstücke noch nicht verkauft. Zu diesen Plätzen laufen die Verkaufsverhandlungen.

Bürgerhaus

Die neuen Bürgerhauswirte werden allseits gelobt und wir freuen uns, dass sie seit der Öffnung recht guten Zuspruch haben.

Bezüglich der „Umgestaltung BGH“ wurden Planer vom Magistrat beauftragt und sind auch bereits aktiv geworden, Ergebnisse werden Ende Mai erwartet

Stelle in der Verwaltung

Der Magistrat hat die Stellenbesetzung Nachfolge Hedderich **einstimmig** beschlossen, bis zur endgültigen Vertragsunterzeichnung werde ich aber keine weiteren diesbezüglich nennen.

Stadtmarketingstelle

Der Magistrat hat beschlossen, den Arbeitsvertrag mit Frau Rüd von einer befristeten zu einer unbefristeten Stelle umzuwandeln.

Kindergärten

Des Weiteren sind mittlerweile zwei Stellen in den Kindergärten nach zu besetzen, hier laufen aktuell Hospitationen in den Kindergärten.

Nachbarschaftshilfe

Der Fahrdienst mit dem City-Mobil (dienstags von 10:00 bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 16:00 Uhr) wurde gut angenommen.

Hessen Mobil – Grundhafte Fahrbahnerneuerung auf der A5

Grundhafte Fahrbahnerneuerung auf der A 5 in einem Bauabschnitt zwischen Butzbach und dem Gambacher Kreuz in Fahrtrichtung Kassel auf einer Länge von ca. 3,5 km durchgeführt werden. Hierbei ist die Erneuerung aller drei Fahrspuren einschließlich des Standstreifens vorgesehen. Da die Fahrbahn in einem insgesamt schlechten Zustand ist, soll sie von Grund auf erneuert werden. Da das Baufeld in einem Bombenabwurfgebiet liegt, muss der jeweilige Baubereich im Voraus nach möglichen Blindgängern abgesucht werden. Diese Arbeiten erfolgen bereits zur Zeit und werden ausschließlich nachts durchgeführt.

Ab Anfang Mai ist mit dem Aufbau der geänderten Verkehrsführung zu rechnen. Die eigentlichen Bautätigkeiten dann erst im Anschluss ab Mitte Mai 2018 erfolgen.

Von diesen Bauarbeiten ist auch die Anschlussstelle Butzbach betroffen.

Ab 02.05.2018 ist daher die Einfahrt zur A 5 in Fahrtrichtung Kassel (die auf der Seite von Griedel) aus Verkehrssicherheitsgründen nicht mehr möglich.

Eine entsprechende Umleitung wird daher eingerichtet und führt auf der ausgewiesenen Bedarfsumleitungsstrecke U 21 bzw. U 52 über Gambach entlang der L 3053 zur Anschlussstelle Münzenberg auf die A 45. Das Abfahren an der Anschlussstelle Butzbach ist jedoch weiterhin möglich.

Sofern die Bauarbeiten wie geplant durchgeführt werden können, wird die Maßnahme aller Voraussicht nach bis Ende Oktober 2018 fertiggestellt.

Schöffenwahl

Für eine Amtszeit von 2019-2023 sind in diesem Jahr wieder Schöffen und Hilfsschöffen für die Strafkammern und Schöffengerichte zu wählen und hierzu von der Stadt Münzenberg 4 Personen vorzuschlagen. Über die Aufnahme in die Vorschlagslisten entscheidet die Stadtverordneten-versammlung (vorgesehen in der Sitzung am 08.06.2018). Die Vorschlagsliste soll alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen; sie soll auch der verstärkten Mitwirkung von Frauen in der Strafrechtspflege Rechnung tragen. Personen, die an der Ausübung eines solchen Ehrenamtes Interesse haben, werden gebeten, sich bei der Stadtverwaltung bis zum 3. Mai 2018 schriftlich zu bewerben.

Kriminalstatistik

Laut Kriminalstatistik des Polizeipräsidiums Mittelhessen wurden in der Stadt Münzenberg im vorigen Jahr 144 Straftaten registriert, wobei die Aufklärungsquote bei 61% lag. Mit einer Häufigkeitsquote von 2570 Straftaten pro 100.000 Einwohner liegt Münzenberg auf Rang sechs der 25 Kommunen in der Wetterau mit dem niedrigsten Straftaten-Wert. Den niedrigsten hat die Gemeinde Limeshain, den höchsten Friedberg, gefolgt von Bad Nauheim. Eine Häufung war bei den Einbruchdiebstählen in/aus Kfz zu verzeichnen, bei denen festeingebaute Navis, ganze Medieneinheiten und sog. Multifunktionslenkräder samt Airbag entwendet wurden (hessenweit auch)

Sanierungsarbeiten an Großen Stromleitungen

Die Firma Tettet aus Bayreuth wird Sanierungsmaßnahmen im Stt. Gambach an den 380/110-kV-Leitungen in der Zeit von **Ende April bis Ende September 2018** durchführen.

Zur Abstimmung der Zufahrtswege und Arbeitsflächen sowie ggf. erforderlicher Sicherungsmaßnahmen werden sich die Montagefachfirmen mit dem jeweiligen Grundstückseigentümer in Verbindung setzen.

Verkehrsdatenerfassungsgerät

Es wurde im Magistrat beschlossen, gemeinsam mit der Gemeinde Rockenberg ein Verkehrsdatenerfassungsgerät (Kosten 1060,-€) zu beschaffen, das in beiden Kommunen abwechselnd eingesetzt wird. Es ermöglicht die Erfassung von vier verschiedenen Fahrzeugkategorien (Zweirad, Pkw, Lkw oder Bus) und dokumentiert, wieviel, was, wann und wie schnell durch die Straße gefahren wurde.

Rückblick zu Veranstaltungen

125-Jahr-Feier FFW Münzenberg am vergangenen Samstag: gelungene Veranstaltung.

Landratswahl am 18. März: Dank an die ehrenamtlichen Wahlhelfer und an alle Mitarbeiter in der Stadtverwaltung für alle Tätigkeiten rund um die Wahl

Mittelhessischer Kultursommer – Philharmonie im Gambacher Wald (Alex Heise fragen)

Waldkonzert am 19. August (Anfrage Mittelhessischer Kultursommer): wunderschöner Ort, Forsthaus beleben, Auflagen, bisher Risiko auf die Vereine, Sponsoren gefunden, weitere Vorbereitungen laufen noch

Ambiente Trauungen

Alle avisierten Burgtrauungstermine sind für das Jahr 2018 bereits seit 4 Wochen ausgebucht. Das Standesamt bietet jedoch noch Möglichkeiten für die Candle-Light-Trauungen am Freitag, 14. Dezember 2018 im Rathaus Münzenberg. Es ist vorgesehen Eheschließungen bis 23.30 Uhr ausschließlich unter „natürlichem“ Licht/Kerzenschein durchzuführen. Interessierte können sich mit dem Standesamt in Verbindung setzen.

Einsatz Feuerwehr

Brand einer Thujahecke im „Im Kleinen Steinfeld“, nur FW Münzenberg alarmiert, durch das Eingreifen eines ehemaligen Magistrats-Mitgliedes konnte das Übergreifen des Feuers auf eine Gartenhütte verhindert werden.